

punkt
3

Nr. 6/2021 | 25. März

Mobil mit dem ÖPNV



Die ersten modernisierten Talent 2-Fahrzeuge sind unterwegs

Mehr Komfort dank Frischekur

S. 6/7

Foto: Pablo Castagnola

S. 3



Foto: André Grottel

Wettbewerb

S-Bahn Berlin hält Ausschau nach starken Sozial- und Umweltprojekten.

S. 4/5



Foto: DB AG

Rekordinvestitionen

Mehrere Milliarden fließen in bessere Schienen und modernere Bahnhöfe.

S. 9



Foto: EXPLORE.ORG

Polarlichter

Wer das bunte Himmelsphänomen sichten will, muss nicht weit reisen.

TROPISCHER HALT FRIEDRICHSTRASSE: DB ENTHÜLLT KUNSTWERK VON SOL CALERO



Foto: Jörg Gläscher

Reisende können am Bahnhof Friedrichstraße in Berlin jetzt eine neue Installation der Künstlerin Sol Calero bestaunen – im Aufgang an der Ostseite. Calero hat dort ein Mosaik aus 4.200 Fliesen geschaffen. Das bunte Kunstwerk sorgt für tropisches Flair und nimmt

die Betrachter:innen mit auf eine Reise nach Venezuela, ins Heimatland der Künstlerin. Auf der einen Seite blicken die Reisenden durch ein Fenster auf sonnenbeschienene Berge; auf der anderen Seite erhalten sie einen Blick in das Innere des Hauses – karibische Motive wie Palmen inklusive.

AUS DEM INHALT

Girls aufgepasst!

Für den bundesweiten Girls' Day im April, an dem sich junge Frauen über eine Karriere bei DB und S-Bahn informieren können, läuft jetzt die Anmeldung.

..... Seite 8

Sommerseenglück

Ein mögliches Ziel im Sommer: die Ruhe und Weite der Uckermark mit ihren knapp 600 Seen und mannigfaltigen Urlaubsmöglichkeiten.

..... Seiten 13

Neue Folge des Treib gut!-Podcast

Ingo & Alex reisen in die Barlach-Stadt Güstrow, wo ihnen unter anderem die Moderatorin Annett Möller ihre geheimen Lieblingsplätze verrät.

..... Seite 14

Hinweis zum Redaktionsschluss:

Die pandemiebedingte Situation entwickelt sich derzeit sehr dynamisch. Die Informationen in dieser Ausgabe geben den Stand vom 23. März 2021, 16 Uhr, wieder und sind vorbehaltlich weiterer Bund-Länder-Beschlüsse zu sehen.

BAHNLEKTÜRE

Konsum und (k)ein Ende

„Menschen wurden erschaffen, um geliebt zu werden. Dinge wurden erschaffen, um benutzt zu werden. Dass Dinge geliebt und Menschen benutzt werden, ist der Grund dafür, dass sich die Welt im Chaos befindet.“ Recht hat er, der 14. Dalai Lama. So recht, dass ihn Carl Tillessen seinem konsumkritischen Essayband als Prolog voranstellt.



Foto: Lionel Kreglinger

Und Tillessen muss es wissen, war er doch selber jahrelang treibender Kopf der kurzlebigen und ressourcenverschlingenden Modebranche. Inzwischen ist er Trendanalyst und Berater – und eben: geläutert(?) reflektierender Autor. Ein Buch wie gemalt für eine Zeit, die wie gemacht ist, um aus alten (Konsum-)Routinen auszusteigen und das eigene Verhalten zu hinterfragen. Wann, wenn nicht genau jetzt? |lk

INFO

Carl Tillessen „Konsum - Warum wir kaufen, was wir nicht brauchen“ Verlag: HarperCollins, 2020, 224 Seiten

S-BAHN BERLIN HILFT BEIM HELFEN

Alltagsheld:innen und Umweltengel gesucht!

Bis zu 20.000 Euro Unterstützung für das beste Konzept

 Sich gegenseitig helfen und aufeinander achten – gerade das vergangene Jahr hat gezeigt, wie wichtig Solidarität und gemeinsames Handeln sind. In Berlin gibt es so viele Menschen, die mit kreativen Ideen dafür sorgen, dass es Umwelt wie Gesellschaft ein kleines bisschen besser geht. Doch oftmals fehlt es an Geld und Aufmerksamkeit, um soziale oder ökologische Projekte weiter voranzutreiben. Zahlreiche Spendenanfragen erreichen die S-Bahn Berlin regelmäßig. Nein zu sagen fällt schwer, besonders einem Unternehmen, das sich der Region so verbunden fühlt. Deshalb hat sich die S-Bahn 2018 entschlossen, zusätzlich zum bestehenden Engagement für die langjährigen Partner:innen wie die Berliner Aids Hilfe, den paritätischen Wohlfahrtsverband sowie die Bahnhofsmision, im Rahmen eines Wettbewerbs bis zu 20.000 Euro bereitzustellen.

ZelterPate, Insektenhotel ... und als nächstes?

Den Zuschlag 2018 erhielt die Tagesstätte im Sozialprojekt „ZelterPate“ im Prenzlauer Berg, die wohnungslosen und dauerhaft arbeitslosen Menschen im Kiez eine Anlaufstelle bietet. Mit ihrem Plan für ein Insektenhotel überzeugte der Schulverein „Malchower Grashüpfer“ 2019 die Jury.

2021 kürt die S-Bahn Berlin wieder das beste Konzept für Engagement im sozialen und/oder ökologischen Bereich. Bewerben können sich Vereine, Verbände, Schulen oder Einzelpersonen, die sich für ihre Mitmenschen oder für den Schutz der Umwelt innerhalb des Einzugsbereiches der S-Bahn Berlin engagieren.

Die Gewinner:innen werden von einer Jury (aus Vertreter:innen der S-Bahn Berlin und des VBB) ermittelt und dürfen ihr Projekt schließlich bei einer gemeinsamen Aktion mit der S-Bahn Berlin einer breiten Öffentlichkeit präsentieren. Außerdem unterstützt die S-Bahn das Engagement nicht nur finanziell, sondern auch durch Kommunikation in ihren eigenen Medien.



Der Schulverein „Malchower Grashüpfer“

Jetzt bewerben!

Das Konzept sollte unter anderem die folgenden Punkte enthalten: Beschreibung und Ziel des Engagements, Mehrwehrt für das Projekt in der Zusammenarbeit mit der S-Bahn, eine Beschreibung der Akteure und ihrer Rollen, Infos zur Ansprache der Zielgruppe und dazu, ob es bereits Partner:innen und Förderer:innen gibt, die das Projekt unterstützen.

Konzept einsenden:

per E-Mail an

s-bahn-berlin.mitmachen@deutschebahn.com

per Post an

S-Bahn Berlin GmbH, Fachbereich Marketing
Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin

Eingereichte Unterlagen können leider nicht zurückgesendet werden.

Teilnahmeschluss ist der 6. Mai 2021.

Das #VBB-Team informiert



VBB-App Bus & Bahn

Die Vorteile des Updates im Detail #1

Mit dem Update der **VBB-App Bus & Bahn** ergeben sich viele neue Vorteile für die Fahrgäste. Welche das sind, stellt der VBB an dieser Stelle vor!

Verkehrsmeldungen per Push-Nachricht

Wer kennt das nicht? Man hetzt zum Bus, um dann an der Haltestelle angekommen festzustellen, dass dieser sich verspätet. Ein ähnliches Szenario spielt sich oft auf Bahnhöfen ab, wo sich die Abfahrtsgleise gerne kurzfristig ändern. Unverhofft tauchen auch Störungen und Ausfälle auf. All diese Gegebenheiten können eine reibungslose Reise mit dem ÖPNV erschweren.

Mit der verbesserten Alarmfunktion der **VBB App Bus & Bahn** werden Verkehrsmeldungen direkt per Push-Nachricht ans Handy gesendet. Egal ob Verspätungen, Baustellen, Ausfälle oder Gleisänderungen – mit dieser App-Funktion steht einer unbeschwertten Fahrt nichts mehr im Wege!

Tipp: Alle Infos zur aktuellen Verkehrslage werden bei Erlauben der App-Benachrichtigungen auch auf der Smartwatch oder dem Fitnessstracker angezeigt!

Alle Infos zum Update
→ vbb.de/apps



Spannendes und Interessantes aus dem #VBBLand finden Sie auch auf Facebook (@vbbapp), Instagram (#verkehrsverbund_bb) und Twitter (@VBB_BerlinBB, #VBB).

Rekordinvestitionen in die Schiene

Modernisierte Infrastruktur und neues Arbeitsprogramm 2021

Die Deutsche Bahn (DB) wird in 2021 die höchste Summe investieren, die jemals innerhalb eines Jahres für Modernisierung, Instandhaltung sowie Neu- und Ausbau des Schienennetzes und attraktivere Bahnhöfe vorgesehen war. Von den insgesamt 12,7 Milliarden Euro werden 1,18 Milliarden in die Infrastruktur Berlins und Brandenburgs fließen. Hinzu kommen weitere Gelder für die Instandhaltung.

Die Liste der Bauvorhaben für die beiden Bundesländer ist lang: die DB plant, die Rekordsumme in 250 Kilometer Gleise, 130 Weichen und 26 Eisenbahnbrücken zu stecken. Außerdem modernisiert die Deutsche Bahn für Reisende und Besucher:innen in Berlin und Brandenburg 50 Haltepunkte und Bahnhöfe und baut sie barrierefrei aus. Darunter befinden sich die Berliner Bahnhöfe Ostbahnhof und Zoologi-

scher Garten sowie Brandenburg Hauptbahnhof. Auch mittlere und kleinere Stationen wie in Eisenhüttenstadt und Lauchhammer, aber auch S-Bahnhöfe wie Eichwalde oder Zeuthen profitieren von den gewaltigen Investitionen.

Regionale Teams werden aufgestockt

Um alle Projekte umsetzen zu können, stockt die DB ihre regionalen Teams 2021 weiter stark auf: 220 Ingenieur:innen und Bauüberwacher:innen sowie 170 Schieneninstandhalter:innen verstärken in Berlin und Brandenburg die Reihen. DB-Infrastruktur-Chef Ronald Pofalla sieht in der Schiene das Herzstück der Klimawende: „Deshalb investieren wir so viel wie noch nie und erhöhen das Tempo für die Sanierung und mehr Kapazität im Schienennetz.“

Die Auswirkungen der Baumaßnahmen auf die Fahrgäste werden durch eine verbesserte Planung und zusätzliche Bauinfrastruktur so gering wie möglich gehalten. Schon heute sind Störungen im Netz auf dem niedrigsten Wert seit Beginn der Aufzeichnungen. Wichtigster Grund dafür ist die vorausschauende Instandhaltung, mit der Fehler frühzeitig erkannt und behoben werden können.

INFO

Aktuelle Bau- und Fahrplanauskünfte für Reisende stellt die Deutsche Bahn im DB Navigator, den Streckenagenten-Apps des Nahverkehrs sowie unter [→bauinfos.deutschebahn.com/berlin-bb](https://bauinfos.deutschebahn.com/berlin-bb) bereit.

Die S-Bahn Berlin informiert unter [→sbahn.berlin](https://sbahn.berlin) und in den Apps S-Bahn Berlin/Berlin Connect.



Foto:DB-AG

Bauschwerpunkte 2021 im Überblick

S-Bahn

S2

- I 23. bis 26. April, 20. bis 23. August
Buch <> Bernau: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Arbeiten an der Bahnbrücke „Schönerlinder Straße“
- I 15. bis 19. April, 30. April bis 3. Mai
Marienfelde <> Blankenfelde: Ersatzverkehr mit Bussen
- I 24. Juni bis 9. August
Priesterweg <> Blankenfelde: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Arbeiten beim Bauvorhaben „Dresdner Bahn“

S25

- I März/April, sechs Wochenenden
Schönholz <> Tegel: Ersatzverkehr mit Bussen
- I Mai/Juni, sechs Wochenenden
Tegel <> Hennigsdorf: Ersatzverkehr mit Bussen
- I August/September, fünf Wochenenden
Ring S41, S42 + alle Linien der Nord-Süd-Bahn:
Ersatzverkehr mit Bussen
- I 3. bis 25. Oktober:
Schönholz <> Hennigsdorf
Grund: Ausrüstung der Strecke mit elektronischer Stellwerks-
technik (ESTW) bzw. mit dem Zugbeeinflussungssystem
S-Bahn Berlin (ZBS)

S3

- I 7. bis 21. Juni
Rahnsdorf <> Erkner: Ersatzverkehr mit Bussen
- I 21. Juni bis 9. August, 5. bis 8. November
Friedrichshagen <> Erkner: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S41 S42 S46

- I 19. März bis 12. April
Halensee <> Beusselstraße: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Gleis- und Weichenerneuerung im Bahnhof Westend,
Instandhaltungsarbeiten in Westkreuz

S5

- I 18. bis 21. Juni, 21. bis 23. August,
27. bis 30. August, 4. bis 6. September
Friedrichsfelde Ost <> Wuhletal: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Neubau der Straßenbrücke am südlichen Blumberger
Damm
- I 1. Oktober bis 15. November
Strausberg <> Strausberg Nord: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S5 S7 S75

- I 5. bis 12. April
Ostkreuz <> Lichtenberg: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Gleiserneuerung
- I 16. bis 19. April, 17. bis 20. Dezember
Babelsberg <> Potsdam Hbf: keine Züge der S-Bahn-Linie 7
Grund: Neubau der Straßenbrücke Nuthestraße

S8

- I 26. März bis 8. April, 27. bis 30. August
Blankenburg <> Hohen Neuendorf: Ersatzverkehr mit
Bussen
- I 19. bis 26. März, 8. April bis 10. Mai
Schönfließ <> Hohen Neuendorf: Ersatzverkehr mit Bussen
Grund: Erneuerung von Gleisen, Weichen, einer Stromschiene
sowie eines Energiekabels

Weitere Einschränkungen

- I 10. bis 13. September
Gesundbrunnen <> Yorckstraße/Großgörschenstraße:
Abschnitt gesperrt
Grund: Instandhaltung des Nord-Süd-S-Bahntunnels
- I 29. Oktober bis 1. November
Warschauer Straße <> Alexanderplatz: Abschnitt gesperrt
Grund: Sanierung der Gleishallen am Ostbahnhof

Regionalverkehr

Berlin – Rostock

- I 30. Juli bis 10. September:
Schönfließ – Oranienburg
Grund: Gleiserneuerung

- I 8. bis 10. Dezember:

Oranienburg – Nassenheide
Grund: Errichtung von Lärmschutzwänden

Berlin – Spandau

- I 9. Juli bis 6. August:
Grund: Weichenerneuerungen

Hamburg – Berlin

- I 11. September bis 11. Dezember:
Grund: Erneuerung von Gleisen, Weichen sowie Leit-
und Sicherungstechnik, Ausrüstung für Hochgeschwindigkeits-
verkehr

Ausbaustrecke Berlin – Dresden

- I bis 11. Dezember:
2. Nord-Ost-Kurve Mahlow in Zusammenhang mit Flughafen
Grund: Umbau Wünsdorf Waldstadt

Westlicher Berliner Außenring

- I bis 2. April:
Golm – Satzkorn – Werder
Grund: Gleis- und Schwellenerneuerung, Oberleitungsarbeiten

Knoten Berlin, Südkreuz – Blankenfelde

- I 28. Mai bis 7. Juni, 1. Juli bis 9. August:
Grund: Einbau Oberleitungsverbindung S-Bahn Fern-Bahn
- I 12. bis 15. November, 27. Dezember 2021 bis 9. Januar 2022:
Grund: Gleiserneuerung u. a. Großbeeren-Süd – Südkreuz

Mehr Komfort trifft auf modernste Technik

Die ersten für das Netz Elbe-Spree umgebauten Triebwagen sind im Einsatz

☛ Komfortablere Sitze, WC-Folierungen im Bad-Design, WLAN mit regionalen Nachrichten und Fahrgastinformationen in Echtzeit sowie Steckdosen in allen Wagen: DB Regio Nordost ist aktuell dabei, 145 Doppelstockwagen, 31 Loks und 41 Triebwagen umzubauen. Ab sofort verkehren die ersten Talent 2-Triebwagen (ET 442) auf der RB20

zwischen Potsdam und Oranienburg sowie auf der RB24 zwischen Senftenberg und Eberswalde. Mit Fertigstellung von je drei fünf- und dreiteiligen Zügen im Sommer dann auch auf der RE7 zwischen Dessau-Roßlau, Berlin und Wünsdorf-Waldstadt.

Weitere Merkmale der umfangreichen Renovierung und Neuausstattung sind deutlichere Markierungen

für Fahrräder, Rollstühle und Kinderwagen, zusätzliche Videoüberwachung sowie größere Monitore. In vielen Fahrzeugen gibt es außerdem mehr Platz für Gepäck.

„Schon bald profitieren immer mehr Fahrgäste von den schicken Fahrzeugen“, sagt Carsten Moll, Vorsitzender von DB Regio Nordost. „Das Projekt geht jetzt in den Serienumbau, sodass der Nahverkehr in der Region monatlich moderner und komfortabler werden wird.“

Dafür investiert DB Regio für den zukünftigen Verkehrsvertrag Netz Elbe-Spree im Auftrag der Länder Berlin und Brandenburg sowie der Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt (NASA) rund 105 Millionen Euro. In den DB-Werken in Wittenberge und Dessau werden bis November 2022

„Für die Bauhausstadt Dessau-Roßlau und das südöstliche Sachsen-Anhalt verbessern wir den Komfort der Züge von und nach Berlin. Die Fahrgäste werden die Fahrt in den umgebauten Zügen genießen, davon sind wir überzeugt.“

Peter Panitz, Geschäftsführer der Nahverkehrsservicegesellschaft Sachsen-Anhalt (NASA)

Was ist neu in den Zügen?



Sieht aus wie neu

Sitze, Fußboden, Haltestagen und das gesamte innere und äußere Erscheinungsbild der Talent 2-Züge sind wie neu. Zu den neuen Qualitäten gehören WLAN sowie mehr Platz für Fahrräder und Gepäck.



Sicherheit wird groß geschrieben

Zusätzliche Kameras bieten allen Fahrgästen mehr Sicherheit. Ein zusätzlicher und gut erreichbarer Türöffner im Rollstuhlbereich erleichtert Rollstuhlfahrern die Türöffnung, wenn sie aussteigen möchten.



Stellplätze für Fahrräder

Außen lenken große Piktogramme Reisende mit Fahrrad, Rollstuhl, Kinderwagen oder sperrigem Gepäck in die Multifunktionsbereiche. Die werden einigen Umbauten unterzogen, um mehr Platz speziell für Fahrräder zu schaffen.

insgesamt 145 Doppelstockwagen und 31 Loks umgebaut, bei Alstom (ehemals Bombardier Transportation) in Hennigsdorf werden 41 Triebwagen (Talent 2) umfassend erneuert. Diese Fahrzeuge verkehren ab Dezember 2022 im Netz Elbe-Spree.

Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit sorgt der Umbau für deutliche Verbesserungen im Fahrkomfort und die Aufrüstung auf den modernsten Stand der Technik ohne ressourcenintensive Neuanschaffungen. Die Ansprüche an die Fahrzeuginstandhaltung sind hoch: Unter rollendem Rad, also im laufenden Betrieb, werden einzelne Doppelstock- und Triebwagen aus dem Verkehr genommen, zeitweise durch gleichwertige Fahrzeuge ersetzt und sofort nach der Runderneuerung wieder eingesetzt.

INFO

Wer mehr über den Umbauprozess erfahren möchte, schaut auf bahn.de/elbe-spree vorbei. Dort erklären Kabarettist Horst Evers und Moderatorin Nadine Heidenreich den herausfordernden Umbau der Züge.



Foto: Pablo Castagnola

„2021 ist das ‚Europäische Jahr der Schiene‘. Wie wir sehen, ist das nichts Theoretisches, sondern hat ganz praktische Auswirkungen auf alle Fahrgäste im VBB-Land. Die Qualität und das Angebot müssen stimmen, damit wir den ÖPNV attraktiv halten und immer wieder besser machen. Mit einem Investitionsvolumen von über 100 Millionen Euro und rund 200 modernisierten Zügen für das Netz Elbe Spree, setzen wir genau hier ein deutliches Zeichen: Wir nehmen die Verkehrswende ernst und werden alle Kräfte bündeln, um sie auch umzusetzen.“

Susanne Henckel, Geschäftsführerin des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB)



Foto: Kentur GmbH

Fahrgastinfos in Echtzeit

Die Fahrgastinformationen erscheinen nun auf deutlich größeren Monitoren, die durch ihre neuen Positionen außerdem eine bessere Lesbarkeit garantieren. Fahrzeit- und Anschluss-Informationen werden wie gewohnt in Echtzeit geliefert.



Foto: Kentur GmbH

Internet für alle

Alle Züge verfügen jetzt über einen kostenlosen WLAN-Zugang. Zusätzlich bieten die Info-Portale ein umfassendes Unterhaltungsprogramm sowie vielfältige regionale Inhalte und Informationen für Fahrgäste.



Foto: Pablo Castagnola

Schickes Ambiente

Ein frischer Eindruck erwartet die Fahrgäste fortan auch auf dem WC. Motiv-Folien sorgen für ein wohnliches Ambiente und lassen den Raum freundlicher wirken. Zudem sind die Wände besser vor Verschmutzung und Beschädigung geschützt.

Jetzt anmelden für den Girls' Day am 22. April

Am 22. April findet bundesweit der Mädchen-Zukunftstag statt. Auch die Deutsche Bahn (DB) beteiligt sich mit vielen Veranstaltungen und ermöglicht es den Teilnehmerinnen des Zukunftstages so, in verschiedene Berufe reinzuschmecken. Aufgrund der Coronapandemie findet das Ganze diesmal online statt.

Egal ob Lokführerin, Fahrdienstleiterin, Industrieelektrikerin, Mechatronikerin oder Fachkraft für Lagerlogistik – die Teilnehmerinnen haben die Qual der Wahl, über welche Berufe sie sich informieren wollen. Neben den Berufseinblicken gibt es Infos zu Ausbildungsangeboten an verschiedenen Standorten in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern. Ein weiterer Höhepunkt ist die Teilnahme am DB Escape Game.

INFO

Anmelden und schnell einen Platz sichern unter → deutschebahn.com/girlsday-ost

Ab 2. April gilt der S3-Sommerfahrplan



Foto: Diana Möckel

Mit Beginn der Ausflugsaison fährt die S-Bahnlinie S3 wieder nach dem Sommerfahrplan. Ab 2. April wird auch samstags in der Zeit von 8 bis 20.30 Uhr sowie sonntags und feiertags von 9 bis 20.30 Uhr zwischen Friedrichshagen und Erkner ein 10-Minutentakt angeboten. So geht es an den Wochenenden fahrplanmäßig komfortabel ins Grüne – und der dichte Takt hilft beim Abstandhalten. Der Sommerfahrplan gilt bis zum 31. Oktober.

Parkeisenbahn startet Saison

Kurze Rundfahrten in der Wuhlheide sind wieder möglich



Foto: Peter Bauchwitz

Seit dem 20. März dreht die Parkeisenbahn in der Wuhlheide wieder ihre Runden. Damit startet Berlins kleinste von Kindern betriebene Bahn bereits in ihre 65. Saison.

Aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus wird bis auf Weiteres ein eingeschränkter Fahrbetrieb mit Einstieg ausschließlich am Hauptbahnhof der Parkeisenbahn angeboten. Dieser befindet sich am Haupteingang zum FEZ in der Straße An der Wuhlheide. Die Züge fahren samstags, sonntags und an

Feiertagen jeweils von 10.30 bis 12.30 Uhr sowie von 14 bis 17 Uhr im 30-Minutentakt. Für die Mitfahrt gilt für Personen ab sechs Jahren eine Maskenpflicht.

Die Fahrkarten für die Rundfahrten werden ausschließlich am Schalter im Hauptbahnhof der Parkeisenbahn verkauft und kosten für eine Fahrt 4,50 Euro. Kinder bis 14 Jahre zahlen drei Euro.

INFO

→ parkeisenbahn.de

Für bessere Erkennbarkeit

Fahrausweisautomaten am Flughafen BER wurden neu beklebt

Die Fahrausweisautomaten der Deutschen Bahn in der Unterführung zwischen dem Bahnhof und dem Flughafen am Terminal 5 des Flughafens Berlin-Brandenburg sind neu gestaltet worden. Nachdem im Herbst des vergangenen Jahres bereits acht Automaten im Umfeld des Terminals 1-2 eine optische Frischekur erhielten, folgten nun die sechs Exemplare am Terminal 5.

Ziel war es, die Automaten vor allem für Touristen auffälliger zu gestalten, die ein Ticket für den öffentlichen Nahverkehr in Berlin und Brandenburg kaufen wollen. Mehrsprachige

Plakate mit den wichtigsten Tarifen helfen zusätzlich, das richtige Ticket schnell zu finden. „Wir sind damit für viele Fahrgäste aus dem Ausland gewappnet“, sagt Antje Tenner, Leiterin Tarif und Vertrieb bei DB Regio. „Zusammen mit der neuen Wegeleitung wurde ein guter Wiedererkennungswert geschaffen.“



Foto: DB Vertrieb

Es werde Licht, Nordlicht!

Glücklicherweise markiert die Übergangsphase von Winter zu Frühling meist auch eine aufhellende Stimmungslage. Das lässt sich an der menschlichen Gemütslage ebenso ablesen, wie an der spannenden Lichtstimmung am Firmament. Besonders eindrücklich dabei: das Phänomen des Polarlichts!

Polarlichtshow für daheim

Aurora borealis – hinter diesem mystisch klingenden Namen verbirgt sich die spektakulärste Lightshow, die man außerhalb von (derzeit ohnehin geschlossenen) Clubs erleben kann. Der Volksmund sagt auch gerne einfach Polar- oder Nordlicht dazu. Die beste Zeit diese Nordlichter am Firmament beziehungsweise vor der Webcam (in Kanada) zu erhaschen, ist



Screenshot: POLAR BEARS INTERNATIONAL/explore.org

übrigens Ende des Winters oder Anfang des Frühlings – sprich also: Jetzt! Obacht allerdings, die Kamera steht in Churchill, Manitoba und ist damit sieben Stunden hinter unserer Zeit. Um die Aurora borealis am Nachthimmel bestaunen zu können, muss man also entweder sehr spät (so gegen 1.30 Uhr MEZ) oder eben relativ früh (für Berliner Verhältnisse) dran sein. Sonnenaufgang vor Ort ist jedenfalls gegen 13.45 Uhr Mitteleuropäischer Zeit. Dann ist der Spuk spätestens wieder vorbei und die Berliner:innen können endlich frühstücken.

INFO

Webcam unter: → explore.org/livecams/aurora-borealis-northern-lights/northern-lights-ca

Polarlichtshow im Planetarium

Wer sich daheim vor der Webcam nun anfixen ließ und mehr erfahren möchte über das beeindruckende Naturschauspiel der Nordlichter, kann einen Ausflug ins URANIA-Planetarium Potsdam planen. Dort findet am 26. März um 19.30 Uhr eine passende Veranstaltung mit durchdachtem Hygienekonzept statt. In kuppelfüllenden 360°-Aufnahmen werden die Polarlichter auf die Erde herabgeholt. Man erfährt dabei, wie diese Himmelslichter entstehen, wie sie beobachtet werden können und welche Bedeutung sie für die Ureinwohner des hohen Nordens haben. Außerdem bietet das Planetarium fast täglich weitere beeindruckende Sternenreisen an. |lk



Foto: Yvonne Dickopf

INFO

Auch Schulklassen oder Kindergartengruppen können wieder – ohne Gruppendurchmischung im Klassenverband – Termine für astronomische Bildungsveranstaltungen buchen.

Die Teilnahme ist nur nach Voranmeldung unter → urania-planetarium.de – wochentags auch per E-Mail über planetarium@urania-potsdam.de oder telefonisch unter ☎ 0331 270 2721 möglich.

Ausflugstipps für die Osterferien

Der Berg ruft – Berlin für Gipfelstürmer:innen

Die geographischen Höhepunkte der Hauptstadt bieten abwechslungsreiche Aussichten und Einblicke in die Geschichte. Dabei sind sie familientauglich auch ohne großen sportlichen Ehrgeiz zu erklimmen. Rauf auf die Einhunderter!

Der Frühling ist da, Sonnenstrahlen, sprießende Knospen und zartes Grün locken raus ins Freie. Spazieren gehen ist während der Pandemie ohnehin zum allgemeinen Trend geworden. Wer genug vom abwechslungsweise rechts um den Block, links um den Block hat, dem legt punkt 3 die Berliner Berge ans Herz.

Beim Aufstieg müssen zwar nicht allzu viele Höhenmeter überwunden

werden, aber der Kreislauf kommt immerhin in Schwung. Statt komplizierter Ausrüstung braucht man hier nur leichtes Gepäck: Ein bisschen Proviant und vielleicht einen Drachen. Oben angekommen belohnt der Ausblick über Stadt und Umland.

Fünf Einhunderter hat die Hauptstadt, nur zwei davon sind natürliche Erhebungen, die in der Eiszeit entstanden. Die meisten anderen wurden, genau wie viele weitere in der Stadt, nach dem Zweiten Weltkrieg künstlich aufgeschüttet. Sie bestehen zum großen Teil aus Gebäuderümmern, Bauschutt und später auch aus Bodenaushub.

Ausflug mit Abstand

Während der Corona-Pandemie gelten grundsätzliche Pflichten zur Verringerung der Infektionsrate durch das Coronavirus. Diese beinhalten unter anderen die Wahrung des Mindestabstandes zu haushaltsfremden Personen und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken oder eines Mund-Nasen-Schutzes in bestimmten Situationen.

→ berlin.de/corona

Teufelsberg

Lage Grunewald, nahe des Teufelsees
Höhe 120,1 Meter
Ursprung künstlich, Trümmerberg
Besonderheit verfallene US-amerikanische Abhörstation

Ein Monument der Geschichte mit verfallenen Bauten wie aus einer anderen Welt – der Teufelsberg zieht Besucher:innen mit seiner ganz besonderen Atmosphäre in

den Bann. Zahlreiche Wanderwege führen hinauf, der Anstieg ist für Berliner Verhältnisse tatsächlich steil – deshalb ist der Berg auch bei Mountainbiker:innen sehr beliebt – und es gibt unterwegs dank der Lage im Grunewald eine ordentliche Packung grün. Am benachbarten Drachenberg flattern die bunten Namensgeber in der Luft. Das heute so beliebte Naherholungsziel entstand nach dem Zweiten Weltkrieg, 26 Millionen Kubikmeter Schutt – ein Drittel der Berliner Trümmernmenge – wurden hier zwischen 1950 und 1972 angehäuft. Im Kalten Krieg nutzten amerikanische und britische Geheimdienste den Berg für Spionage- und Abhörzwecke. Das Gelände mit den markanten Radarkuppeln ist heute auch eine Streetart-Galerie und kann gegen Eintritt besichtigt werden.

→ teufelsberg-berlin.de



Foto: visitBerlin/Dagmar Schwelle

Arkenberge

Lage Blankenfelde, südöstlich der Gartensiedlung Arkenberge
Höhe 121,9 Meter
Ursprung künstlich, Deponieberg
Besonderheit höchster Berg Berlins

Seit 2015 sind die Arkenberge Berlins höchste Erhebung. Der ursprünglich natürliche Höhenzug an der nördlichen Stadtgrenze gewann seit Mitte der Achtzigerjahre als Deponieberg für Bauschutt zunehmend an Höhe. Rund um den Berg soll ein Naherholungsgebiet entstehen, einen Baggersee gibt es bereits, aktuell ist der Gipfel jedoch nicht zugänglich. Aber auf einer Wandertour von Berlins einzig erhaltenem Dorf Lübars nach Arkenberge erhält man einen guten Eindruck vom Berg.

Die Tourbeschreibung mit Karte gibt es auf

→ berlin.de/forsten/walderlebnis/ausflugstipps/nordosten



Foto: visitBerlin/Dagmar Schwelle

Ahrensfelder Berg

Lage Marzahn, Wuhletal
Höhe 114,5 Meter
Ursprung künstlich, Schuttberg
Besonderheit Aussichtsplattform, zwei Berge

Verblüffende Ausblicke auf Marzahn, nach Brandenburg und bis zum Fernsehturm bieten die Ahrensfelder Berge. Die Aussichtsplattform auf dem westlichen Gipfel ist über zwei Wege erreichbar, von hier aus hat man den besten Rundumblick. Wer mit dem Rad unterwegs ist, verbindet diese „Bergetappe“ am besten mit einer Fahrt durchs weitgehend natürlich belassene Wuhletal und kann so auch noch dem Kienberg einen Besuch abstatten.

Kienberg

Lage Marzahn, Wuhletal
Höhe 102,2 Meter
Ursprung künstlich
Besonderheit Aussichtsturm Wolkenhain, Gärten der Welt

Mit spektakulär luftiger Architektur krönt die Aussichtsplattform Wolkenhain den Gipfel des Kienbergs. Sie war das Wahrzeichen der Internationalen Gartenausstellung 2017. Bei klarem Wetter kann man bis 50 Kilometer weit sehen. Wie viele Berliner Berge ist auch der Kienberg ein Hybrid: Die natürliche Erhebung wurde mit Bau-schutt auf die heutige Höhe „aufgepolstert“. An der westlichen Seite des Kienbergs beginnen die Gärten der Welt, die auch immer einen Besuch wert sind.

.....
 → gaertenderwelt.de

Schäferberg

Lage Wannsee, zwischen Pfaueninsel und Griebnitzsee
Höhe 103,2 Meter
Ursprung natürlich
Besonderheit Fernmeldeturm

Der zweite rein natürliche Berg auf der Liste gehört zur Teltow-Hochfläche. Auf seinem Gipfel thront seit 1964 der markante Berliner Fernmeldeturm, er ist allerdings nicht für die Öffentlichkeit zugänglich. Ruhige Waldpfade laden zum Wandern ein, in der Nähe des Schäferbergs befinden sich weitere sehenswerte Ausflugsziele. Zum Beispiel bietet sich die Kombination mit einem Besuch der Pfaueninsel an.

.....
 → berlin.de/forsten/walderlebnis/ausflugstipps/suedwesten

AUF DEN SOMMER FREUEN

**RUHIG UND GEMÜTLICH
ABSEITS DES ALLTAGS**

**Schwalbenhof
Wollin/Uckermark**

Der Schwalbenhof mit seinen zwei Ferienwohnungen „Schwalbennest“ und „Storchhorst“ ist ideal geeignet für Naturliebhaber und Familien. Das Lehmhaus mit Blick ins Randowtal wurde mit ökologischen Baustoffen saniert und bietet seinen Gästen ein gesundes Raumklima. Ein gemeinsamer Haupteingang, zwei separate Terrassen, Liegewiese und Fahrräder laden zur Entspannung und Erholung ein.



Leistung: Ferienwohnung „Schwalbennest“, DU/WC, saniertes Lehmhaus mit gesundem Raumklima, Küchenzeile, Fernseher, Radio, Garten mit Terrasse

Preis: 45 € pro Einheit/Nacht

Schwalbenhof
Wollin 39 a, 17291 Wollin (bei Eickstedt/Prenzlau)

**IN HERRLICHER LANDSCHAFT
ZUR RUHE KOMMEN**

**Seehotel Huberhof
Seehausen/Uckermark**

Inmitten von alten Obstbäumen laden die Ferienhäuser am romantischen Oberuckersee zum Wohlfühlen ein. Beim Huberhof können Sie einfach nur auf dem Bootssteg sitzen und träumen oder im Garten oder in der Sauna die Seele baumeln lassen. Wer lieber aktiv sein möchte, radelt durch die sanft hügelige Uckermark oder rudert auf den See hinaus.



Leistung: Ferienwohnung „Schilfrohr“, 93 m², 4 Schlafzimmer, 2 Bäder, im OG 2 Schlafzimmer jeweils eigenes Bad, im DG 2 Schlafzimmer, Wohn-/Esszimmer mit Balkon, max. 8 Personen

Preis: 120-220 € pro Einheit/Nacht

Seehotel Huberhof
Dorfstraße 49, 17291 Seehausen

**ZWISCHEN VERGANGENHEIT UND
DEM KOMFORT UNSERER ZEIT**

**Wiekhaus am See
Lychen/Uckermark**

Lychen liegt mitten im Naturpark Uckermärkische Seen. In einer ruhigen Seitenstraße direkt an der historischen Stadtmauer befinden sich die 10 Ferienwohnungen unterschiedlicher Größe individuell und hochwertig eingerichtet. Durch ein eigenes kleines Stadttor, eine sogenannte „Wasserpforte“ in der Stadtmauer haben Sie direkten Zugang zum Stadtsee. Zur Badestelle und zum Bootsanleger sind es nur wenige Schritte.



Leistung: Ferienwohnung 1 Haupthaus OG/Straße, 37 m², Ein-Raum-Apartment, Wohn/Schlafraum (Doppelbett), TV und WLAN, DU/WC, Küche, für 2 Personen

Preis: 98-114 € pro Einheit/Nacht

Wiekhaus am See Lychen
Vogelgesangstraße 5, 17279 Lychen

**ZWISCHEN EINDRUCKSVOLLER
KULTUR UND SANFTER ERHOLUNG**

**Familie Schwarz
Buckow/Seenland Oder-Spree**

Erleben Sie einen Urlaub für die ganze Familie oder einfach nur zu zweit in einer Ferienunterkunft der Familie Schwarz. Nutzen Sie die vielen Möglichkeiten zum Entspannen und Wohlfühlen im Naturpark Märkische Schweiz. Der Kneippkurort Buckow mit exklusiver Lage am Schermützelsee und hervorragendem Schonklima bietet ein ideales Terrain für die Gesundheitsvorsorge im Sinne von Sebastian Kneipp.



Leistung: Ferienhaus Schwarz, Schlafraum mit Doppelstockbett, Schlafboden, Wohnraum mit amerikanischer Küche, DU/WC, Balkon, Gartenmitbenutzung, Parkplatz, für 4 Personen

Preis: 45-50 € pro Einheit/Nacht

Familie Schwarz
Berliner Str. 50, 15377 Buckow (Märkische Schweiz)

**STILLE NATUR AN ROMANTISCH
GELEGENER WASSERMÜHLE**

**Hermannsmühle Bardenitz
Bardenitz/Fläming**

Der Mix aus traditionellem und modernem Ambiente macht die Ferienwohnungen in der Hermannsmühle Bardenitz zu etwas ganz Besonderem. Wandmalereien von Fasanen zu gemusterten Bodenfliesen – lassen Sie sich überraschen und finden Sie Ihren Lieblingsort. Im wilden Garten oder am traumhaften kleinen See. Direkt vor der Tür erwarten Sie Rad- und Wanderwege mit Zielen wie Jüterbog, Treuenbrietzen oder Kloster Zinna.



Leistung: Müllerhaus, 41 m², Wohnzimmer mit offener Küche, Schlafzimmer, Wannenbad mit DU/WC, Terrasse, WLAN, Parkplatz, für 5 Personen

Preis: 75-115 € pro Nacht

Hermannsmühle Bardenitz
Zur Hermannsmühle 103, 14929 Treuenbrietzen OT Bardenitz

**MIT BLICK AUF DEN BUCKOWSEE
DIE SEELE BAUMELN LASSEN**

**Villa Walnuss
Buckow/Seenland Oder-Spree**

Die „Villa Walnuss“ besteht aus dem Gartenhaus und zwei Ferienwohnungen in der Jugendstilvilla. Schon 1750 wurde das Gartenhaus in den Chroniken von Buckow erwähnt und 1998 komplett kernsaniert. Von 1902 stammt auch das Teehaus im Garten, in dem man Stunden mit Blick auf den See verbringen kann. Der ca. 7.000 m² große Garten lädt zum Entspannen unter alten Obstbäumen ein. Ein Zugang zum See mit eigenem Badesteg ermöglicht das Schwimmen zu jeder Zeit.



Leistung: Gartenhaus, Wohnküche, Kaminofen, Schlafraum, Wohnraum, DU/WC, Außensitzplatz mit Gartenmöbel, für 2-4 Personen

Preis: 80-100 € pro Einheit/ Nacht

Familie von Lewinski
Hauptstrasse 20, 15377 Buckow, (Märkische Schweiz)



Fotos (2): Flechtner

Sommerglück am See

Familienurlaub in der Uckermark

Der Sommer ist nicht mehr weit weg. Auch wenn Reisen und klassische Urlaube derzeit kaum oder nur sehr eingeschränkt stattfinden können, gibt es doch eine Möglichkeit, Inspiration für die schönste Zeit des Jahres zu finden. Das Ziel ist die Ruhe und Weite der Uckermark mit ihrem Nationalpark, dem Biosphärenreservat und dem Naturpark, die Artenvielfalt und Ursprünglichkeit sichern.

Für Urlaub mit Kindern ist in der Uckermark das Feriendorf Groß Väter See eine sehr gute Adresse. Einen Erlebnisbericht dazu gibt es auch auf [→reiseland-brandenburg.de/familienzeit](https://reiseland-brandenburg.de/familienzeit). Hier geht es nicht nur ums Übernachten und gemeinsame Essen, sondern vor allem um das Erkunden der Natur. So kann man hier an einer „Waldolympiade“ teilnehmen und an verschiedenen Stationen klettern, spielen, schnuppern und buchstäblich in den Wald eintauchen. Eine Station fordert dazu auf, still zu sein: Gemeinsam kann man hier dem „Waldkonzert“ lauschen das Wind, Vögel und Blätter veranstalten.

Anschließend kann man den See genießen, die Kinder werkeln am Wasserspielplatz und hüpfen von der schwimmenden Plattform.

Knapp 600 Seen hat die Uckermark, außerdem rund 230 Kilometer Bäche und Flüsse. Um sie zu entdecken starten Uckermark-Neulinge deshalb am besten mit dem Templiner Stadtsee. Ein gemütlicher Spaziergang führt zur Anlegestelle, wo die Motorboote, Kanus, Kajaks und Stand-Up-Paddling-Boards zum Ausleihen bereit liegen. Sehr sehenswert und für einen

Familien-Ausflug bestens geeignet ist auch die „Perle der Uckermark“, die Stadt Templin. Die Altstadt steht voller restaurierter Häuser in zarten Bonbontönen, dazwischen ducken sich Fachwerkhäuser wie aus dem Bilderbuch. Der größte Blickfang: Das rosafarbene historische Rathaus mitten auf dem Marktplatz, in der auch die Touristeninformation untergebracht ist.

INFO

→reiseland-brandenburg.de/familienzeit



Robin Hood und Raubtier-WG in Güstrow

Podcast Folge 13: Ingo & Alex staunen im Wildpark



Foto: Martin Flügel

Ingo & Alex bei Fred & Frode zu Besuch und beim Treff mit Annett Möller (u. r.)

Es war purer Zufall, dass es den Bildhauer Ernst Barlach im Jahre 1910 nach Güstrow verschlug, wo er seine wohl berühmteste Figur „Der Schwebende“ schuf, erfahren Ingo & Alex bei ihrer neuen Abenteuer-tour, die sie nach Güstrow führt. DB Regio Nordost schickte die beiden Podcaster mit dem Leihrad quer durch die Barlachstadt zum romantischen Inselsee mit dem interessanten Atelierhaus des Künstlers, den hübschen Bootshäusern und den langen Stegen in den See. Aber nichts da mit Bootstour und Relaxen: Ingo & Alex spannen den Bogen und wetteifern, wer wohl Robin und wer Hood ist ...

Bei einem Treff mit Nordlicht Annett Möller verrät die TV-Moderatorin ihre Lieblingsplätze in Güstrow.

Sie erzählt den beiden, dass sie gern Bahn fährt, das ist entspannter und verbessert obendrein ihre Umweltbilanz. Zu Annett Möllers Sehnsuchtsorten gehört auch der Wildpark MV, den sie gern mit ihrer Familie durchstreift. Ein guter Tipp, sagen sich Ingo & Alex und radeln los in den weitläufigen Park. Auf abenteuerlichen Kletterpfaden kraxeln sie durch die Baumwipfel – unter ihnen die Raubtier-WG mit Wölfen, Luchsen, Wildkatzen und Braunbären. Sie staunen, dass Fred und Frode (fast) zu den Vegetariern gehören und erfahren, dass viele Berichte über Wölfe einfach Märchen sind. Im Aquatunnel begegnet das Duo plötzlich schuppigen Kalibern und fragt sich, wer wohl die 30 Meter lange Aquarienwand putzt.



Foto: Martin Flügel



Foto: F. Ruff

Jeden Monat ist eine neue Folge am Start. Erlebnisse Backstage, witzige Szenen und Bilder zu den Touren von Ingo & Alex gibt's auf dem Instagram-Kanal [@treib_gut_podcast](https://www.instagram.com/treib_gut_podcast).

Mehr Informationen und Fotos auch auf bahn.de/treibgut



Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99

→ www.potsdamtourismus.de



Digitaler Stadtpaziergang

Dein Potsdam in 360 Grad

Über den Alten Markt schlendern, den Blick über den Stadtkanal schweifen lassen oder in einen der vielen Hinterhöfe lugen – das ermöglicht die PMSG Potsdam Marketing und Service GmbH allen Potsdam-Freunden und Gästen, die gern durch fremde Städte reisen, mit dem neuen digitalen 360 Grad-Stadtpaziergang.

Ein Guide führt immer mittwochs um 17 Uhr vom Alten Markt über den Stadtkanal durch die Brandenburger Straße bis zum Holländischen Viertel. Er spricht über markante Sehenswürdigkeiten wie die Nikolaikirche oder das Museum Barberini und gibt kurzweilige Einblicke in die Geschichte der Stadt – ganz so, als wäre man live vor Ort und würde durch die Stadt geführt werden.



Foto: PMSG/André Stiebitz

In 60 Minuten ist es so möglich, wetterunabhängig, auf der Couch, durch Potsdam zu spazieren und sich für den nächsten Besuch in Brandenburgs Landeshauptstadt inspirieren zu lassen. Wie in einer echten Stadtführung freut sich der Guide auf Fragen. Die Führung ist kostenfrei, ein kleiner Obolus in die digitale Kaffeekasse umso schöner.

Anmeldung und weitere Infos auf:

→ potsdamtourismus.de/digitaler-stadtpaziergang



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Linien S5, S7 und S75: Bauarbeiten ab 5. April

Zwischen Lichtenberg und Ostkreuz werden die Gleise erneuert

Vom 5. April um 1 Uhr bis zum 12. April um 1.30 Uhr bekommt die S-Bahnstrecke der Linien S5, S7 und S75 zwischen Lichtenberg und Ostkreuz neue Gleise. Dafür wird das Gleisbett auf rund 400 Metern gereinigt, anschließend sind Stoparbeiten notwendig. Der Abschnitt ist deshalb für den Bahnverkehr gesperrt. Zwischen Lichtenberg <> Nöldnerplatz/Schichtallee <> Rummelsburg <> Ostkreuz ist Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Ersatzverkehr und Zugausfälle

Die S5 fährt während der Baumaßnahme im westlichen Teil Karlshorst <> Rummelsburg <> Ostkreuz <> Westkreuz. Zusammen mit der S3 besteht zwischen Karls-

- horst <> Ostbahnhof ein 5-Minutentakt.
- Die S75 fährt vom 5. bis 9. April nur zwischen Wartenberg <> Springpfuhl und während des gesamten Bauzeitraums vom 5. bis 12. April nur im 20-Minutentakt.
- Vom 6. bis 9. April fährt die S3 Express (Friedrichshagen <> Ostbahnhof) nicht.
- Es wird empfohlen, vorzugsweise die abgeleitete S5 ab/bis Karlshorst und ab/bis Rummelsburg zu nutzen.
- Die Buslinien 296 und 396 fahren zum S-Bf Karlshorst und die Linien 194 und 240 fahren zum S-Bf Rummelsburg.
- Zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf kann als Umfahrung auch die U5 genutzt werden.

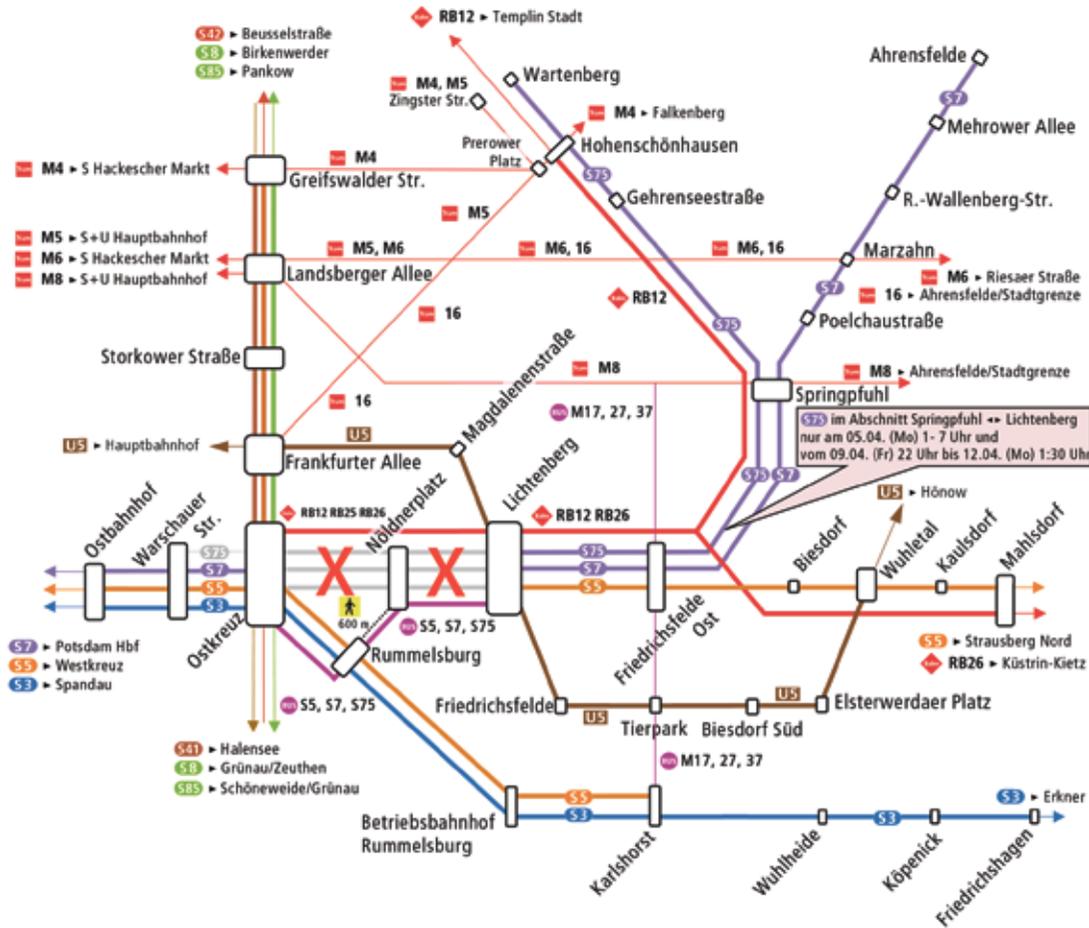
Zeitweise Überlagerung von zwei Bau- maßnahmen: Vom 30. März bis 12. April wird zwischen Ahrensfelde <> Marzahn ebenfalls ein Gleis erneuert. Die S7 fährt deshalb nur im 20-Minutentakt.

INFO
Ein Bauflyer ist in den Kunden- zentren der S-Bahn Berlin sowie unter [->sbahn.berlin](https://www.s-bahn.berlin) erhältlich.



Gesperrt ist der Abschnitt: Lichtenberg <> Nöldnerplatz <> Ostkreuz

05.04. (Mo) 1 Uhr durchgehend bis 12.04.21 (Mo) 1:30 Uhr



Karte: S-Bahn Berlin

Ersatzverkehr auf der Linie des RE1

Im Bereich des Magdeburger Hauptbahnhofs werden zwei Brücken saniert

Zwischen Magdeburg-Neustadt und Magdeburg Herrenkrug werden in diesem Jahr zwei Brücken über die Elbe saniert. So soll weiterhin der Zugverkehr auf der vielbefahrenen Querung in Richtung Berlin und Dessau gewährleistet werden. Zunächst müssen sich die Fahrgäste wegen der Bauarbeiten aber auf Zugauffälle und Ersatzverkehr mit Bussen einstellen.

Maßnahme in fünf Phasen

Phase 1 beginnt am 27. März und soll am 23. April abgeschlossen sein. Insgesamt

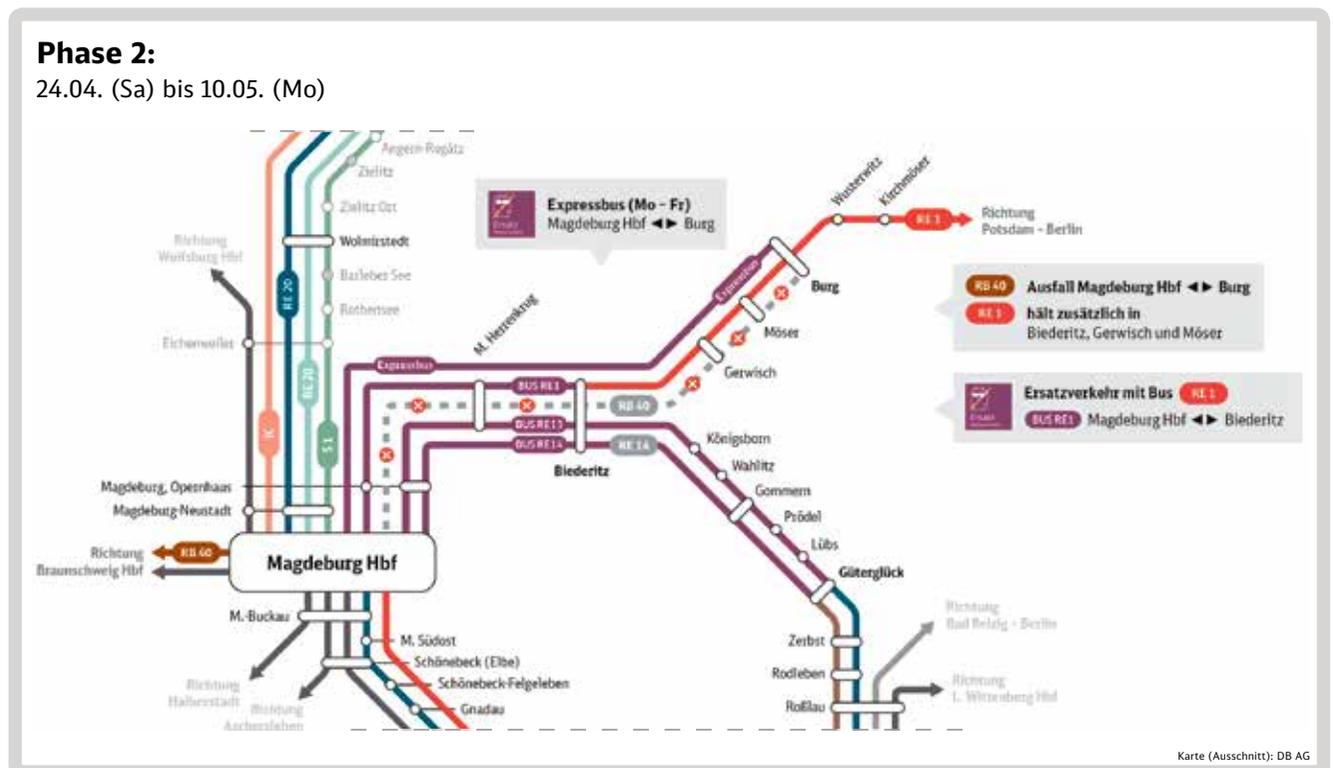
sollen die Bauarbeiten am 8. Oktober beendet werden.

Von den Veränderungen im Regionalverkehr betroffen ist auch die Linie des RE1 von Magdeburg über Berlin bis Frankfurt (Oder). Diese Züge fahren ab dem 27. März mit geänderten Fahrzeiten zwischen Magdeburg Hbf und Brandenburg Hbf und halten zusätzlich in Möser, Gerwisch sowie Biederitz.

In der **Phase 2** ist der Zugverkehr des RE1 zudem unterbrochen. Die Züge enden dann in der Zeit vom 24. April bis 10. Mai bereits

in Biederitz. Zwischen Biederitz und Magdeburg Hauptbahnhof wird ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet.

Für die Dauer der Bauarbeiten ist es notwendig, den 680 Meter langen Brückenzug über die Stromelbe und über das Elbflutgelände mit den angrenzenden Streckenabschnitten für den Zugverkehr zu sperren. In der Zeit vom 24. April bis 10. September werden beide Gleise über den Elbbrückenzug gesperrt. Vier Wochen davor und vier Wochen danach steht für den Zugverkehr außerdem nur ein Gleis zur Verfügung.



Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

i Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebsituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

S-Bahn Berlin

- sbahn.berlin
- S-Bahn-Kundentelefon:
☎ 030 297-43333
- S-Bahn-App
- Bau-Newsletter



DB Regio

- bahn.de/brandenburg
- Kundendialog von DB Regio:
☎ 0331 23568-81/-82
- Mobile Apps auf bahn.de
- personalisierter Newsletter:
deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- NEB.de
- NEB-Kundencenter:
☎ 030 396011-344
- info@NEB.de



ODEG

- odeg.de
- ODEG-Servicetelefon:
☎ 030 514888888
- ODEG-App für iOS und Android
- info@odeg.de



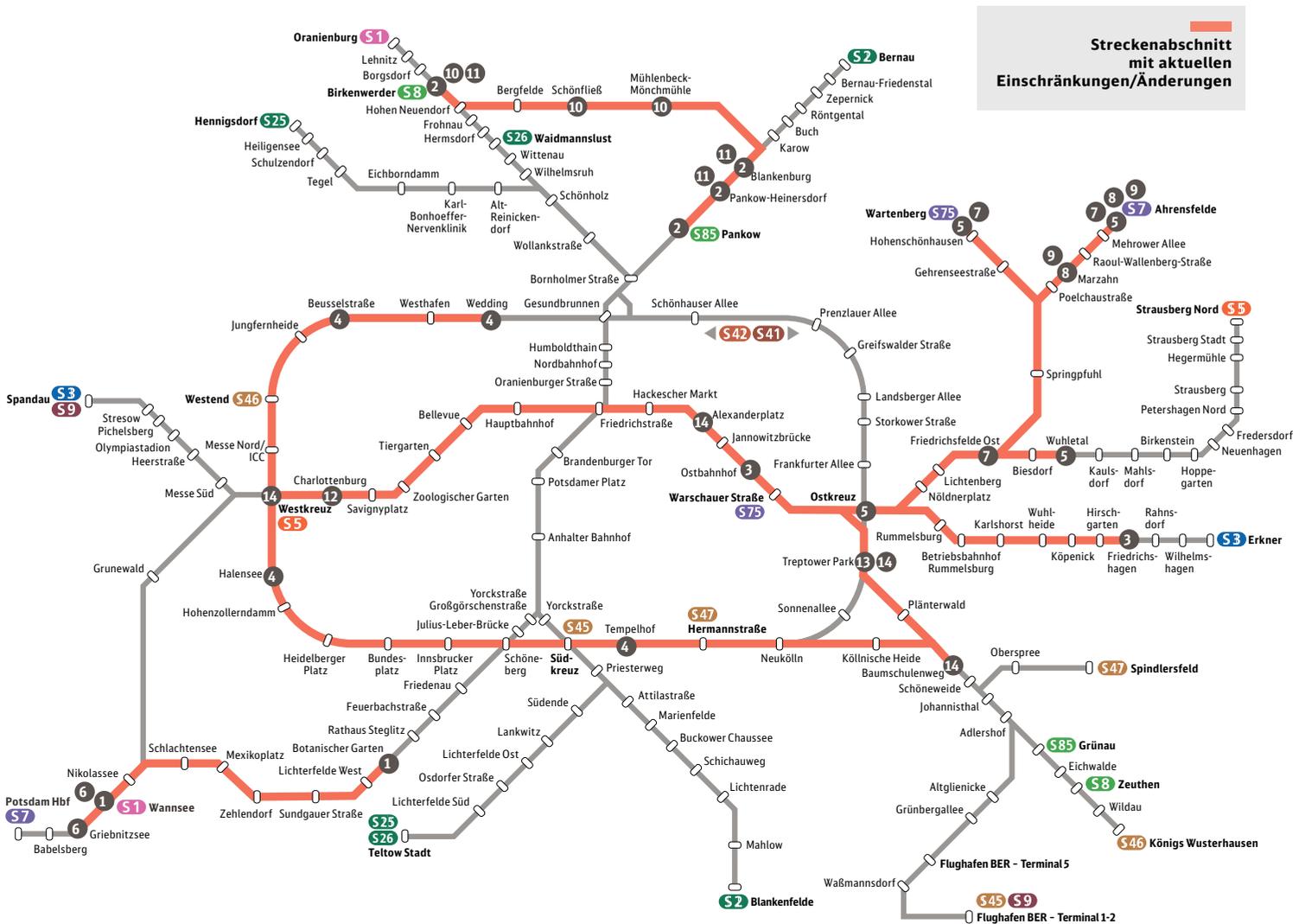
HANS

- hanseatische-eisenbahn.de
- Kundentelefon:
☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 25.03.2021, bis Dienstag, 12.04.2021



S1 1
Wannsee - Botanischer Garten (- Potsdamer Platz) 📄

06.04. (Di) 4 Uhr bis 12.04. (Mo) 1:30 Uhr
Taktänderung: Wannsee <-> Zehlendorf S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Schönberg bis Wannsee teilweise 3 bis 5 Minuten später, in Wannsee besteht kein Anschluss an die S7 nach Potsdam Hbf. Im Abend- und Nachtverkehr wartet in Wannsee die S7 nach Potsdam Hbf auf die S1 und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf im Abendverkehr 5 Minuten später und im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So 10 Minuten später. Die zusätzlichen Verstärkerzüge (Di-Fr zu den Hauptverkehrszeiten) fahren von Botanischer Garten bis Rathaus Steglitz 2 Minuten früher. In der Gegenrichtung fahren die zusätzlichen Verstärkerzüge von Potsdamer Platz bis Botanischer Garten 10 Minuten später.
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 S1 fährt Wannsee <-> Oranienburg (10-Minutentakt: Zehlendorf <-> Frohnau)
 Die zusätzlichen Verstärkerzüge Di-Fr zu den Hauptverkehrszeiten fahren nur Botanischer

Garten <-> Potsdamer Platz.
Grund: Gleiserneuerung in Zehlendorf

S2 S8 2
Pankow - Pankow-Heinersdorf - Blankenburg - Birkenwerder WE

26.03. (Fr) 22 Uhr bis 29.03. (Mo) 1:30 Uhr
Ersatzverkehr mit Bussen:
Bus S2: Pankow-Heinersdorf <-> Bushaltestelle „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Zusatzhalt) <-> Blankenburg
Bus S8: Pankow-Heinersdorf <-> Bushaltestelle „Hans-Jürgen-Straße“ (Zusatzhalt) <-> Mühlentbeck-Mönchmühle <-> Bushaltestelle „Schönfließ, Dorf“ (Halt für S-Bf Schönfließ) <-> Bergfelde (Paulstraße) <-> Hohen Neuendorf <-> Birkenwerder
S-Bahn-Pendelverkehr: Pankow <-> Pankow-Heinersdorf (im 10-Minutentakt, im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So im 30-Minutentakt)
Fahrplanänderung: Die S2 fährt von Bornholmer Straße bis Pankow 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S2 von Karow bis Blankenburg 3 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 nach Blankenfelde

von Pankow bis Bornholmer Straße 1 Minute früher.
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
 S2 fährt Blankenfelde <-> Pankow (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Pankow) und Blankenburg <-> Bernau (10-Minutentakt: Blankenburg <-> Buch)
 S8 fährt Grünau <-> Pankow (auch im Nachtverkehr)
 S85 fährt Schöneweide <-> Pankow (unverändert)
 Fahrgäste von Blankenburg in Richtung Birkenwerder nutzen bitte zunächst den Ersatzverkehr Bus S2 bis Pankow-Heinersdorf und steigen dort in den Ersatzverkehr Bus S8 um. Der Fußweg zwischen den Bushaltestellen „Pasewalker Straße/Blankenburger Weg“ (Bus S2) und „Hans-Jürgen-Straße“ (Bus S8) beträgt ca. 450 Meter. Alternativ nutzen Sie bitte zwischen Blankenburg und der Bushaltestelle „Hans-Jürgen-Straße“ die Buslinie 150.
Grund: Stromschienenerneuerung, Erneuerung Starkstromkabel, Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

Fortsetzung auf Seite 18

S-Bahnhof Rummelsburg fußläufig erreichbar. Dort besteht mit der S3 und der umgeleiteten S5 ein 5-Minutentakt in Richtung Innenstadt und Karlshorst. Bitte zwischen dem Ersatzverkehr und der S5 auch in Rummelsburg umsteigen. Bitte auch die S5 im Abschnitt Karlshorst <> Ostkreuz, die zusammen mit der S3 im 5-Minutentakt fährt, nutzen. Bitte zwischen Wuhletal <> Lichtenberg <> Frankfurter Allee <> Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 nutzen.
Grund: Gleiserneuerung, Schienenwechsel, Stopfarbeiten und Schutzsperrung für Gleiserneuerung der Fernbahn

S7 Wannsee - Griebnitzsee (- Potsdam Hbf)

27.03. (Sa) und 28.03. (So) jeweils 8 bis 18 Uhr;
29.03. (Mo) 9 bis 15 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Wannsee (Kronprinzessinnenweg - Bahnhofseite) <> Griebnitzsee (Prof.-Dr.-Helmert-Straße)

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Griebnitzsee bis Potsdam Hbf 6 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
I S7 fährt Ahrensfelde <> Wannsee (10-Minutentakt am 27.03. (Sa) und 28.03. (So): Lichtenberg <> Wannsee; am 29.03. (Mo) Ahrensfelde <> Wannsee) und Griebnitzsee <> Potsdam Hbf (im 10-Minutentakt)

Bitte auch die Bauarbeiten im Bereich Ahrensfelde/Wartenberg <> Friedrichsfelde Ost vom 26.03. (Fr) 22 Uhr bis 29.03.2021 (Mo) 1:30 Uhr beachten (→ 7).

Grund: Neubau Kabeltrog

S7 S7S Ahrensfelde/Wartenberg - Friedrichsfelde Ost

26.03. (Fr) 22 Uhr bis 29.03. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Wartenberg <> Hohenschönhausen (in Richtung Wartenberg Halt an der Bushaltestelle „Grevesmühlener Straße“, in Richtung Springpfuhl Halt an der Ersatzverkehrshaltestelle in der Falkenberger Chaussee vor Egon-Erwin-Kisch-Straße) <> Bushaltestelle „Klettwitzter Straße“ (Halt für S-Bf Gehrenseestraße) <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn <> Poelchaustraße <> Springpfuhl

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt, Springpfuhl <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 5-/15-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Ahrensfelde bis Springpfuhl teilweise 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S7 von Ahrensfelde bis Springpfuhl 5 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S7 im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So von Friedrichsfelde Ost bis Ahrensfelde 5 Minuten später.

Die S75 fährt von Springpfuhl bis Warschauer Straße 10 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S75 von Warschauer Straße bis Springpfuhl ebenfalls 10 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S75 nach Wartenberg in Lichtenberg 1 Minute früher ab.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Lichtenberg <> Potsdam Hbf)

Bitte auch am 27.03. (Sa) und 28.03. (So) jeweils von 8 bis 18 Uhr den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Wannsee <> Griebnitzsee beachten.

I S75 fährt Springpfuhl <> Warschauer Straße (10-Minutentakt: Friedrichsfelde Ost <> Warschauer Straße; diese Fahrten beginnen/enden in Mahlsdorf und werden als S5 bezeichnet)

Grund: Belastungsstopfgänge nach Oberbauerneuerung

S7 Ahrensfelde - Marzahn

30.03. (Di) 4 Uhr bis 05.04. (Mo) 1 Uhr

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Ahrensfelde bis Marzahn 4 Minuten früher (Ahrensfelde ab zu den Minuten 07, 27, 47). In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Springpfuhl bis Poelchaustraße 2 Minuten später (Springpfuhl ab zu den Minuten 06, 26, 46), hat in Poelchaustraße 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Poelchaustraße bis Ahrensfelde 7 bis 8 Minuten später. Die zwischen Marzahn <> Potsdam Hbf verkehrenden Züge sind von der Fahrplanänderung nicht betroffen und fahren planmäßig.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Marzahn <> Potsdam Hbf)

Bitte auch die unmittelbar daran anschließenden Bauarbeiten zwischen Ahrensfelde <> Lichtenberg <> Ostkreuz beachten.

Grund: Gleiserneuerung und Schutzsperrung für Gleiserneuerung der Fernbahn

S7 Ahrensfelde - Marzahn

Nächte 12./13.04. (Mo/Di) bis 15./16.04. (Do/Fr) jeweils 23:20 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S7 fährt von Ahrensfelde bis Marzahn 4 Minuten früher (Ahrensfelde ab zu den Minuten 07, 27, 47). In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Springpfuhl bis Poelchaustraße 2 Minuten später (Springpfuhl ab zu den Minuten 06, 26, 46), hat in Poelchaustraße 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Poelchaustraße bis Ahrensfelde 7 bis 8 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf

Grund: Gleiserneuerung und Schutzsperrung für Gleiserneuerung der Fernbahn

S8 Mühlenbeck-Mönchmühle - Schönfließ - Birkenwerder

19.03. (Fr) 22 Uhr bis 26.03. (Fr) 22 Uhr, 08.04. (Do) 4 Uhr bis 10.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Mühlenbeck-Mönchmühle <> Bushaltestelle „Schönfließ, Dorf“ (Halt für S-Bf Schönfließ) <> Bergfelde (Paulstraße) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ

Bitte zwischen der S8 und dem Ersatzverkehr mit Bussen in beiden Fahrrichtungen in Mühlenbeck-Mönchmühle umsteigen. In Schönfließ beträgt der Fußweg zwischen dem S-Bahnhof und der Bushaltestelle „Schönfließ, Kirche“ ca. 1,4 Kilometer.

Bitte auch die Bauarbeiten vom 26.03. (Fr) 22 Uhr bis 08.04. (Do) 1:30 Uhr zwischen Pankow-Heinersdorf <> Hohen Neuendorf beachten (→ 10).

Grund: Stromschienenerneuerung, Erneuerung Starkstromkabel, Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

S8 Pankow-Heinersdorf - Blankenburg - Birkenwerder

29.03. (Mo) 4 Uhr bis 08.04. (Do) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Pankow-Heinersdorf <> Bushaltestelle „Hans-Jürgen-Straße“ (Zusatzhalt) <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Bushaltestelle „Schönfließ, Dorf“ (Halt für S-Bf Schönfließ) <> Bergfelde (Paulstraße) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S8 fährt (Zeuthen <>) Grünau <> Pankow-Heinersdorf <> Blankenburg

Bitte zwischen der S8 und dem Ersatzverkehr mit Bussen in beiden Fahrrichtungen in Pankow-Heinersdorf umsteigen.

Fahrgäste von Blankenburg in Richtung Birkenwerder nutzen bitte zunächst die S2 bis Pankow-Heinersdorf und steigen dort in den Ersatzverkehr Bus S8 um. Alternativ bitte zwischen Blankenburg und der Bushaltestelle „Hans-Jürgen-Straße“ die Buslinie 150 nutzen.

Grund: Stromschienenerneuerung, Erneuerung Starkstromkabel, Vorbereitungsarbeiten für das elektronische Stellwerk

S9 Charlottenburg

Nächte 28./29.03. (So/Mo) und 29./30.03. (Mo/Di) jeweils 3 Uhr bis 3:35 Uhr

Die Züge Charlottenburg ab 3:02, 3:14 und 3:34 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:00, 4:16 und 4:36 Uhr) fahren in Charlottenburg von Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts).

Grund: manuelle Reinigung der Treppeneinhausung

S9 Treptower Park

Nächte 28./29.03. (So/Mo) und 29./30.03. (Mo/Di) jeweils 3:10 Uhr bis 3:45 Uhr

Die Züge Treptower Park ab 3:14, 3:29 und 3:43 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 3:45, 4:00 und 4:16 Uhr) fahren in Treptower Park von Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz).

Grund: Einbau Ersatzschiene

Fortsetzung auf → Seite 20

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 25.03.2021, bis Dienstag, 12.04.2021

Fortsetzung von  Seite 19

S9

Westkreuz – Baumschulenweg



Nacht 30./31.03. (Di/Mi)
jeweils 3 Uhr bis 3:50 Uhr

Der Zug Alexanderplatz ab 3:05 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) fährt von Alexanderplatz bis Treptower Park 10 Minuten früher und wird von Treptower Park bis Baumschulenweg über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet. In Treptower Park fährt dieser Zug um 3:04 Uhr von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Der Halt in Plänterwald entfällt. Von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt der Zug planmäßig.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) fährt von Charlottenburg bis Treptower Park 10 Minuten früher und wird von Treptower Park bis Baumschulenweg über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet. In Treptower Park fährt dieser Zug um 3:19 Uhr von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Der Halt in Plänterwald entfällt. Von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt der Zug planmäßig.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER – Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) fährt von Westkreuz bis Treptower Park 6 bis 7 Minuten früher und wird von Treptower Park bis Baumschulenweg über Neukölln (mit Fahrtrichtungswechsel) umgeleitet. In Treptower Park fährt dieser Zug um 3:36 Uhr von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Der Halt in Plänterwald entfällt. Von Baumschulenweg bis Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt der Zug planmäßig.

Grund: Einbau Ersatzschiene

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S2

Blankenfelde – Marienfelde

16.04. (Fr) 4 Uhr
bis 19.04. (Mo) 1:30 Uhr,
30.04. (Fr) 4 Uhr
bis 03.05. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Blankenfelde (Moeselstraße) <> Mahlow <> Bushaltestelle „Märkische Heide“ (Zusatzhalt) <> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße) <> Schichauweg <> Buckower Chaussee <> Marienfelde

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S2 fährt Marienfelde <> Bernau (10-Minutentakt: Marienfelde <> Buch)

Da der S-Bf Marienfelde nicht barrierefrei ist, wird für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ohne Alternative ein Fahrdienst organisiert. Fahrwünsche bitte unter Tel. 030 860 96 410 anmelden.

Grund: Gründung Lärmschutzwand, Verbaubarbeiten Säntisstraße

S2

Buch – Bernau

23.04. (Fr) 4 Uhr
bis 26.04. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen: Buch (P+R-Parkplatz) <> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für S-Bf Röntgental) <> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <> Zepernick <> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Zepernick, Chaussee“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“ (Zusatzhalt) <> Bernau (Bahnhofsvorplatz)

Fahrplanänderung: Die S2 fährt bis 24.04. (Sa) 23 Uhr von Buch bis Blankenburg 1 bis 2 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S2 fährt Blankenfelde <> Buch (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

Bitte auch die Einschränkungen beim Bahn-Regionalverkehr (RE3, RE66, RB24) beachten.

Grund: Ausbau der Hilfsbrücken an der Schönertinder Straße

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U1 U3

Warschauer Straße – Hallesches Tor

26.03. (Fr) bis 11.04. (So)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen: U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Hallesches Tor
Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:

■ U1 fährt U-Bf Hallesches Tor <> U-Bf Uhländstraße

■ U3 fährt U-Bf Hallesches Tor <> U-Bf Krumme Lanke

Bahnsteigänderung: In U-Bf Hallesches Tor fahren die U1 nach U-Bf Uhländstraße und die U3 nach U-Bf Krumme Lanke von Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung S+U-Bf Warschauer Straße).

Bitte zur Umfahrung zwischen Warschauer Straße <> Friedrichstraße die S3, S5, S7 oder S9 sowie zwischen Friedrichstraße <> Hallesches Tor die U6 nutzen.

Grund: Einbau feste Fahrbahn

U2

Potsdamer Platz

bis vsl. 29.10. (Fr)

kein Halt in Richtung Pankow: Die Züge nach S+U-Bf Pankow fahren in S+U-Bf Potsdamer Platz ohne Halt durch. Fahrgäste aus U-Bf Ruhleben nach S+U-Bf Potsdamer Platz fahren bitte bis U-Bf Mohnenstraße (1 Station) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um. Fahrgäste von S+U-Bf Potsdamer Platz nach S+U-Bf Pankow fahren bitte mit dem Zug der Gegenrichtung bis U-Bf Mendelssohn-Bartholdy-Park und steigen dort um. Mobilitätseingeschränkte Fahrgäste fahren bitte bis U-Bf Gleisdreieck (2 Stationen) und steigen dort in den Zug der Gegenrichtung um.

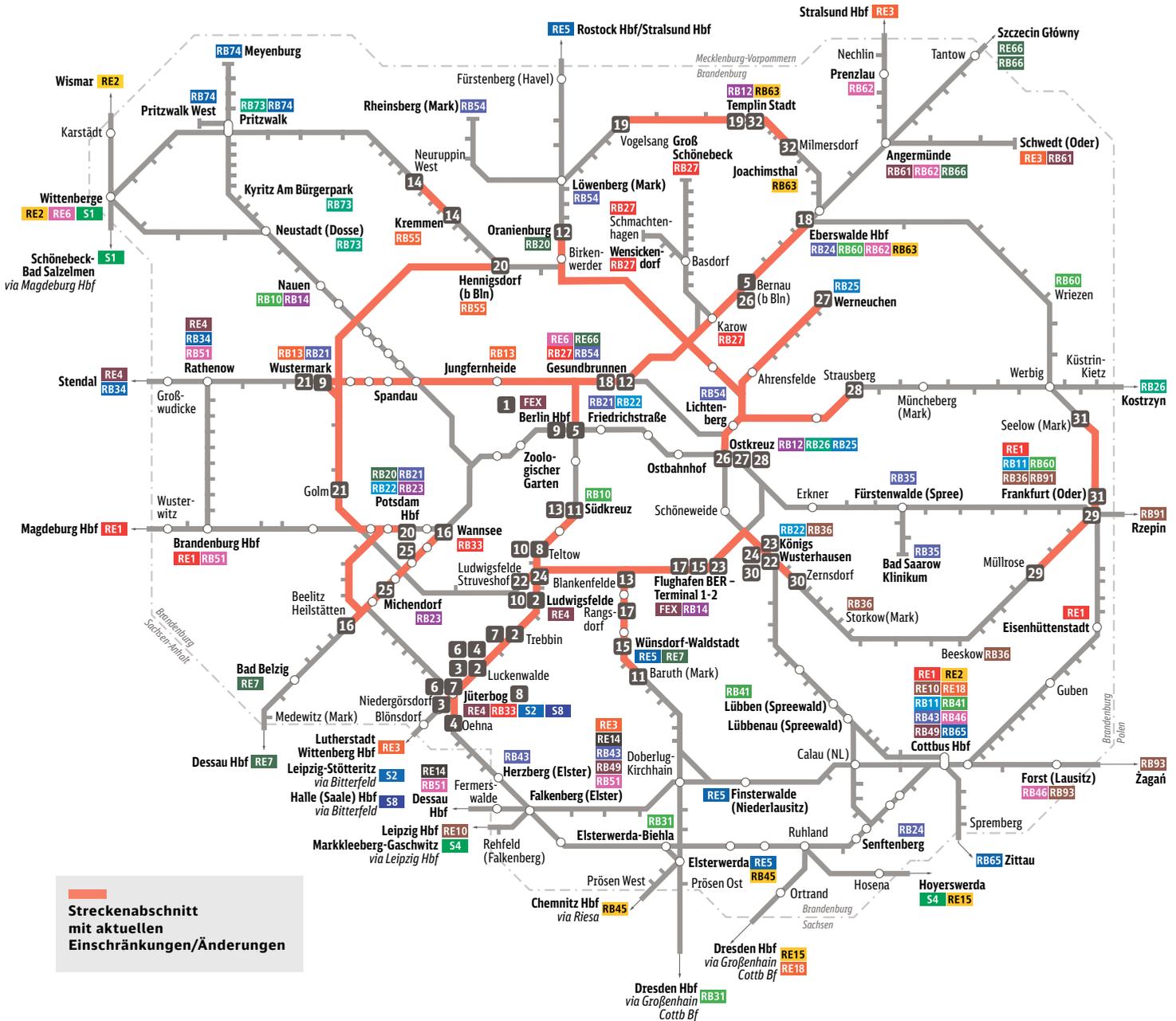
Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linie:

■ U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Ruhleben (unverändert)

Grund: Bahnsteigsanierung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 25.03.2021, bis Sonntag, 11.04.2021



Streckenabschnitt mit aktuellen Einschränkungen/Änderungen

- RE2 (ODEG)**
Wismar - Berlin - Cottbus
29.03. (Mo) bis 01.04. (Do) 1
 jeweils nachts
 | Umleitung einzelner Züge im Raum Berlin

- RE3 (DB)**
Stralsund / Schwedt - Berlin - Lutherstadt Wittenberg / Falkenberg (Elster)
Nächte 02./03.04. (Fr/Sa) 2
bis 04./05.04. (So/Mo)
 | Ausfall der Züge zwischen Trebbin und Ludwigsfelde bzw. zwischen Luckenwalde und Ludwigsfelde
 | Ersatz durch Busse
 | veränderte, spätere Fahrzeiten der Züge zwischen Ludwigsfelde und Berlin bzw. zwischen

- Trebbin und Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)
- Nacht 05./06.04. (Mo/Di) 3**
 | Ausfall einzelner Züge zwischen Luckenwalde und Niedergörsdorf/Oehna
 | Ersatz durch Busse
 | veränderte, spätere Fahrzeiten zwischen Berlin und Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)
- 06.04. (Di) und 07.04. (Mi) 4**
 | Ausfall der Züge zwischen Oehna und Luckenwalde
 | Ersatz durch Busse zwischen Oehna und Jüterbog sowie zwischen Jüterbog und Luckenwalde
 | veränderte, spätere Fahrzeiten einzelner Züge zwischen Berlin und Lutherstadt Wittenberg

- Nacht 09./10.04. (Fr/Sa) 5**
 | Ausfall der Züge zwischen Berlin Hbf und Bernau (b Berlin)
 | Fahrgäste nutzen bitte die Züge der S-Bahnlinie S2
 | veränderte, spätere Fahrzeiten einzelner Züge zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf/Pasewalk/Schwedt (Oder)
- Nacht 09./10.04. (Fr/Sa) 6**
 | Ausfall der Züge zwischen Niedergörsdorf/Jüterbog und Luckenwalde
 | Ersatz durch Busse
 | veränderte, spätere Fahrzeiten der Züge zwischen Luckenwalde und Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster) sowie zwischen Luckenwalde und Berlin Hbf

Fortsetzung auf Seite 22

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 25.03.2021, bis Sonntag, 11.04.2021

Fortsetzung von **Seite 21**

Nacht 10./11.04. (Sa/So) 7

- Ausfall der Züge zwischen Jüterbog und Trebbin
- Ersatz durch Busse
- veränderte, spätere Fahrzeiten der Züge zwischen Jüterbog und Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)

Nacht 11./12.04. (So/Mo) 8

- Ausfall der Züge zwischen Jüterbog und Teltow
- Ersatz durch Busse
- veränderte, spätere Fahrzeiten der Züge zwischen Jüterbog und Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)

RE4 (ODEG)

Rathenow – Berlin – Jüterbog

10.04. (Sa) + 11.04. (So) WE 9

- Teilausfall zwischen Wustermark und Berlin Hbf
- Ersatz durch Busse

07.04. (Mi) + 08.04. (Do) 10

- Teilausfall zwischen Teltow und Ludwigsfelde
- Ersatz durch Busse

RE5 (DB)

Rostock / Stralsund – Neustrelitz – Berlin – Elsterwerda

26.03. (Fr) ca. 21.30 Uhr WE 11 bis 29.03. (Mo) 4 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Baruth (Mark)/Wünsdorf-Waldstadt und Berlin Südkreuz
- Ersatz durch Busse zwischen Baruth (Mark)/Wünsdorf-Waldstadt und Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming) - und von dort weiter nach Flughafen BER Terminal 1-2
- Zwischen Blankenfelde (Kr Teltow-Fläming) und Berlin Südkreuz besteht Ersatz mit den Zügen der S-Bahnlinie S2.

Nacht 02./03.04. (Fr/Sa) 12

- Ausfall der Züge zwischen Berlin Gesundbrunnen und Oranienburg
- Fahrgäste nutzen bitte die Züge der S-Bahnlinie S1.

Nächte 07./08.04. (Mi/Do) 13 sowie 11./12.04. (So/Mo)

- Ausfall der Züge zwischen Berlin Südkreuz und Blankenfelde (Kr TF)
- Die in Wünsdorf-Waldstadt beginnenden und endenden Fahrten werden nach Flughafen BER Terminal 5 umgeleitet.
- Fahrgäste nutzen bitte zwischen Berlin und Wünsdorf-Waldstadt die Züge der Linie RE7 sowie zwischen Berlin Südkreuz und Blankenfelde (Kr TF) die Züge der S-Bahnlinie S2.

RE6 (DB)

Wittenberge – Neuruppin – Berlin

Noch bis 28.03. (So) 14

- Ausfall der Züge zwischen Neuruppin West und Kremmen
- Ersatz durch Busse
- Ersatz durch Busse für einzelne Fahrten zwischen Neuruppin West und Hennigsdorf (b Berlin)

RE7 (DB)

Dessau – Berlin – Wünsdorf-Waldstadt

26.03. (Fr) ca. 21.30 Uhr WE 15 bis 29.03. (Mo) 4 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Flughafen BER Terminal 1-2 und Wünsdorf-Waldstadt
- Ersatz durch Busse

02.04. (Fr) ca. 22 Uhr WE 16 bis 06.04. (Di) ca. 2 Uhr

- Umleitung der Züge zwischen Beelitz Heilstätten und Berlin Wannsee über Potsdam Hbf (Zusatzhalt)
- Ersatz durch Busse zwischen Beelitz Heilstätten und Potsdam Griebnitzsee
- Zwischen Potsdam Griebnitzsee und Berlin-Wannsee besteht Ersatz mit den Zügen der S-Bahnlinie S7.

10.04. (Sa) ca. 6 Uhr WE 17 bis 11.04. (So) ca. 22 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Flughafen BER Terminal 1-2 und Rangsdorf
- Ersatz durch Busse
- Ersatz mit der Linie RE5 zwischen Rangsdorf und Wünsdorf-Waldstadt
- Ersatz durch Busse für einzelne Fahrten zwischen Flughafen BER Terminal 1-2 und Wünsdorf-Waldstadt

RE66/RB66 (DB)

Szczecin – Angermünde – Berlin

Nacht 09./10.04. (Fr/Sa) 18

- Ausfall der Züge der Linie RE66 zwischen Berlin Gesundbrunnen und Eberswalde Hbf
- Fahrgäste nutzen bitte zwischen Berlin und Bernau (b Berlin) die Züge der S-Bahnlinie S2 und zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf die Züge der Linie RE3.

RB12 (NEB)

Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

Vom 29.03. (Mo) 19 bis 31.03. (Mi) ganztägig

- Zugausfall zwischen Templin Stadt und Vogelssang
- Ersatz durch Busse

RB20 (DB)

Oranienburg – Potsdam

Noch bis 01.04. (Do) 20

- Ausfall der Züge zwischen (Potsdam Hbf –) Golm und Hennigsdorf (b Berlin)
- Ersatz durch Busse

RB21 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Wustermark

Noch bis 01.04. (Do) 21

- Ausfall der Züge zwischen (Potsdam Hbf –) Golm und Wustermark
- Ersatz durch Busse

RB22 (DB)

Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

26.03. (Fr) ca. 22 Uhr WE 22 bis 29.03. (Mo) ca. 3 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Ludwigsfelde-Struvshof und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse
- veränderte, spätere Fahrzeiten der Züge in Richtung Potsdam Hbf

Nächte 08./09.04. (Do/Fr) 23 und 09./10.04. (Fr/Sa)

- Ausfall einzelner Fahrten zwischen Flughafen BER Terminal 1-2 und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse
- veränderte Fahrzeiten der Fahrt RB 18139

10.04. (Sa) ca. 6 Uhr WE 24 bis 11.04. (So) ca. 22 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Ludwigsfelde-Struvshof und Königs Wusterhausen
- Ersatz durch Busse
- nächtliche Umleitung, bei der der Verkehrshalt Golm entfällt
- Ersatz durch Busse wird zwischen Golm und Potsdam Park Sanssouci

RB23 (DB)

Potsdam – Michendorf

02.04. (Fr) ca. 21 Uhr WE 25 bis 05.04. (Mo)

- Ausfall der Züge zwischen Potsdam Hbf und Michendorf
- Ersatz durch Buslinie 607 zwischen Potsdam Hbf und Caputh Schwielowsee
- Zwischen Caputh Schwielowsee und Ferch-Lienuwitz besteht ein zweistündlicher Pendelverkehr mit Taxi.

RB24 (DB)

Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg

19.04. (Fr) 26

- Ausfall der letzten beiden Fahrten zwischen Bernau (b Berlin) und Berlin Ostkreuz
- Fahrgäste nutzen bitte S-Bahnlinie S2
- veränderte, spätere Fahrzeiten zwischen Bernau (b Berlin) und Eberswalde Hbf

RB25 (NEB)

Berlin Ostkreuz – Werneuchen

Vom 30.03. (Di) 27 bis 16.04. (Fr) ganztägig

- Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
- Ersatz durch Busse bzw. S-Bahn

RB26 (NEB)**Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn****Noch bis 28.03. (So)**  **28**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
- ! Ersatz durch S-Bahn

RB36 (NEB)**Königs Wusterhausen – Frankfurt (Oder)****Vom 26.03. (Fr) bis 28.03. (So)**..... **WE** **29**
jeweils ab 22:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Busse

Vom 08.04. (Do) ab 16 Uhr  **30**
durchgehend bis 10.04. (Sa) bis 18 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Königs Wusterhausen und Zernsdorf
- ! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)**Eberswalde – Frankfurt (Oder)****Noch bis 28.04.2021 (Mi)**.....  **31**

- ! Zugausfall zwischen Seelow (Mark) und Frankfurt (Oder)
- ! verspätete Ankunft der Züge in Seelow (Mark) (ca. 3 Min)
- ! Ersatz durch Busse

RB63 (NEB)**Templin Stadt – Joachimsthal – Eberswalde****Vom 29.03. (Mo)**  **32**
bis 31.03. (Mi) ganztägig

- ! Zugausfall zwischen Templin Stadt und Milmersdorf
- ! Ersatz durch Busse

Ein Blick nach Sachsen**RB31** (DB)**Elsterwerda-Biehla – Dresden****Nacht 07./08.04. (Mi/Do)** 

- ! Ausfall der letzten beiden Zugfahrten zwischen Großenhain Cottb Bf und Elsterwerda
- ! Ersatz durch Busse

09.04. (Fr) **ca. 7.50 Uhr bis 15.30 Uhr**

- ! Umleitung der Züge zwischen Radebeul-Naundorf und Zabeltitz
- ! zwischen Coswig (b Dresden) und Großenhain Cottb Bf besteht Ersatzverkehr mit der Linie RE18
- ! Ersatz durch Busse zwischen Großenhain Cottb Bf und Frauenhain
- ! Die in Großenhain Cottb Bf endenden Züge fallen zwischen Coswig (b Dresden) und Großenhain Cottb Bf aus.
- ! Fahrgäste nutzen zwischen Coswig (b Dresden) und Priestewitz die Züge der Linie RE50.
- ! Zwischen Priestewitz und Großenhain Cottb Bf bestehen alternative Fahrtmöglichkeiten mit der PlusBus-Linie 409.



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?



Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben

Foto: Birte Enzenberger

V. r. n. l.: EM-Organisator Hartmut Duif, Brandenburgs Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann, Präsident des LRV Ralf Holzschuher, EM-Teilnehmerin Fini Sturm aus Brandenburg an der Havel, Sportminister Günter Baaske und Renado Kropp von DB Regio Nordost

Brandenburg an der Havel ist für die Ruder-EM gerüstet

Vom 6. bis 8. Mai steht Brandenburg an der Havel ganz im Zeichen des internationalen Rudersports, denn die moderne Naturregattastrecke „Beetzsee“ ist Austragungsort der Europameisterschaften in dieser traditionsreichen Wassersportart. Mehr als 800 Aktive aus 35 Ländern werden an diesem Spitzentreffen der europäischen Ruder-Elite teilnehmen. Für sie und ihre Trainer geht es auf dem Beetzsee nicht nur um die begehrten Titel. [...]

Faire Wettkampfbedingungen garantiert

„Seit vielen Monaten arbeitet unser ehrenamtlich tätiges Organisationsteam an der Vorbereitung dieser großen internationalen Regatta. Wir haben dabei nicht nur die Aktiven im Blick, für die wir faire Wettkampfbedingungen garantieren müssen“, sagt Chef-Organisator Hartmut Duif und fügt hinzu: „Genauso wichtig sind uns die Zuschauer, von denen viele von außerhalb nach Brandenburg an der Havel anreisen, um die spannenden Entscheidungen von der Tribüne aus live zu verfolgen.“ [...]

Dieser Artikel erschien vor fünf Jahren in der punkt3-Ausgabe vom 28. April 2016

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühl, Lionel Kreglinger | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 8. April 2021

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin¹

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
 Fax 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 →sbahn.berlin/kontakt

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo-center@s-bahn-berlin.de

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Besucherschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
 Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
 →sbahn-ebe.de

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
 →sbahn.berlin/fundservice

Anschrift

Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
 Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Gesundbrunnen
 (im DB Reisezentrum)

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Friedrichstraße

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

¹ Die angegebenen Öffnungszeiten gelten bis auf Weiteres.

DB Regio Nordost

vorbehaltlich weiterer Lockdown-Einschränkungen

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
 Babelsberger Straße 18
 14473 Potsdam

E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
 ☎ 0331 235-6881 / -6882

Fax 0331 235-6889
 Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 0180 6996633*

DB VERTRIEB GMBH

ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
 Fax 030 297-37007
 E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 09001 990599**
 Fax 0202 352317

E-Mail: Fundbuero.DBAG@deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
 So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTSSERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten

☎ 0180 6512512* | ****
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN

(AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz***

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Friedrichstraße

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Hauptbahnhof

Mo-So 8.00 – 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof***

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten***

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Gesundbrunnen***

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin Südkreuz***

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Berlin-Spandau***

Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 18.00 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg

(BER) FH Terminal U1
 Mo-So 7.00 – 22.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf

Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr
 Sa 9.00 – 17.00 Uhr

So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr

* 20 ct/Anruf im dt. Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct | ** 59 ct/Min. im dt. Festnetz, Mobilfunk gegebenenfalls abweichend | *** an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten | **** gilt bis auf Weiteres